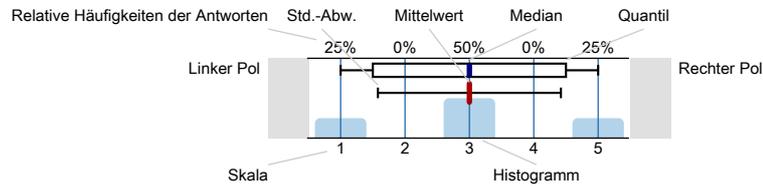




Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

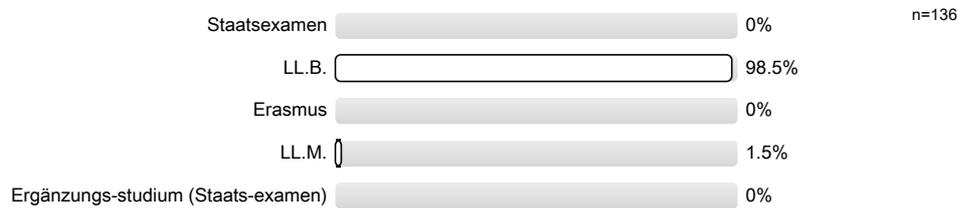
Frage-
text



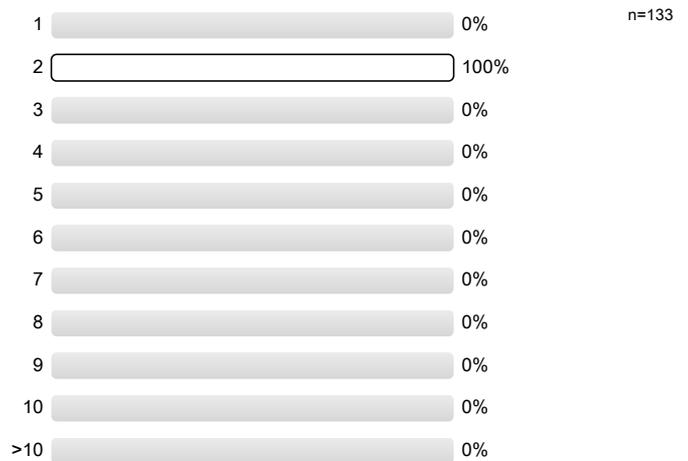
n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

1. Angaben zu meiner Person:

1.1) Mein Studiengang:

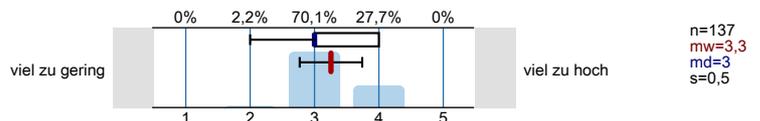


1.2) Fachsemester:

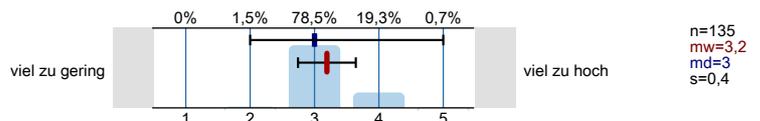


2. Angaben zur Lehrperson und zur Veranstaltung

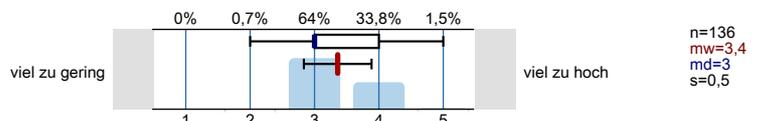
2.1) Den Schwierigkeitsgrad der Vorlesung empfinde ich als...



2.2) Das Tempo der Vorlesung empfinde ich als...



2.3) Den Stoffumfang der Vorlesung empfinde ich als...



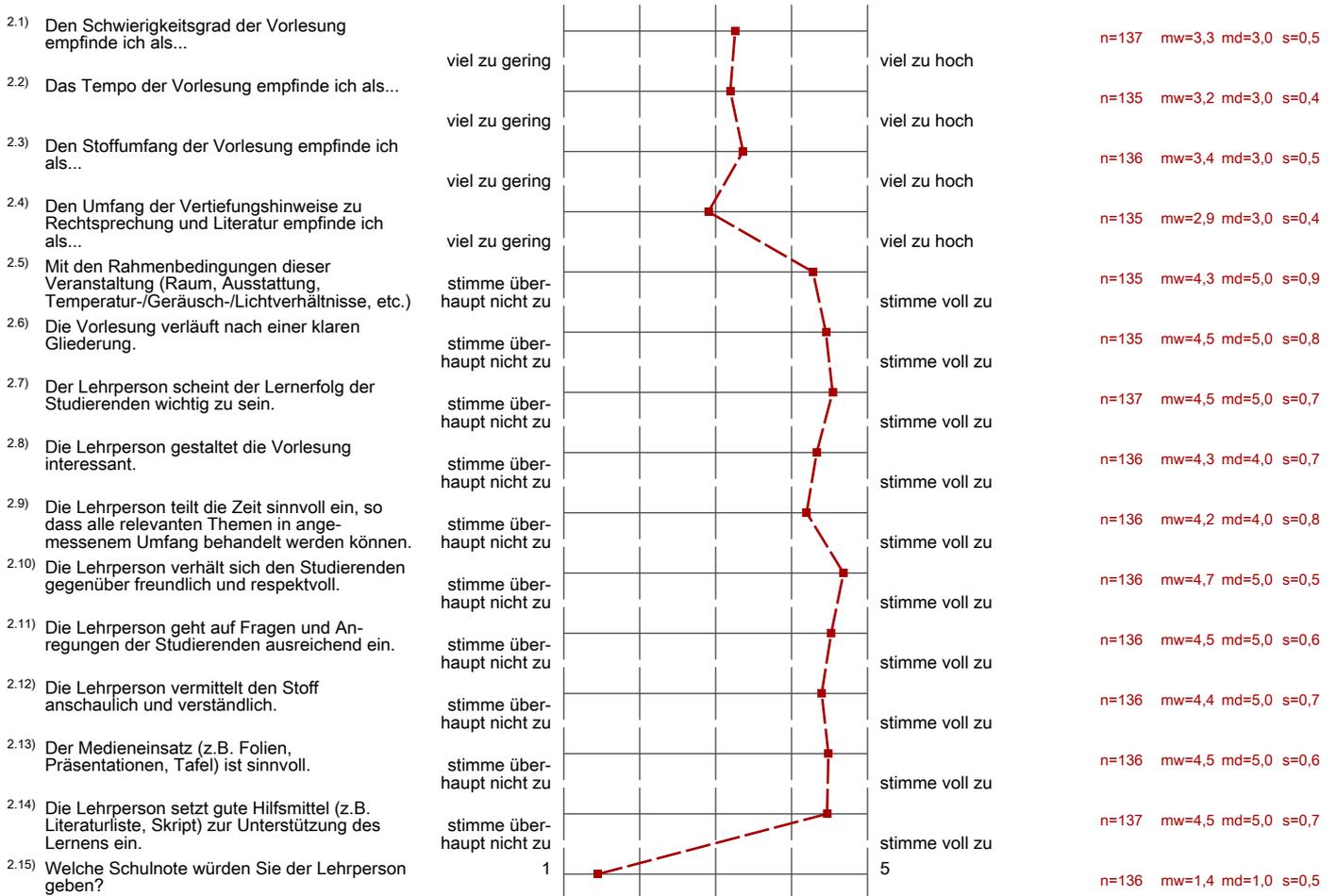
2.4)	Den Umfang der Vertiefungshinweise zu Rechtsprechung und Literatur empfinde ich als...		viel zu gering viel zu hoch	n=135 mw=2,9 md=3 s=0,4 E.=2
2.5)	Mit den Rahmenbedingungen dieser Veranstaltung (Raum, Ausstattung, Temperatur-/Geräusch-/Lichtverhältnisse, etc.) bin ich zufrieden.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=135 mw=4,3 md=5 s=0,9
2.6)	Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=135 mw=4,5 md=5 s=0,8
2.7)	Der Lehrperson scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=137 mw=4,5 md=5 s=0,7
2.8)	Die Lehrperson gestaltet die Vorlesung interessant.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=136 mw=4,3 md=4 s=0,7
2.9)	Die Lehrperson teilt die Zeit sinnvoll ein, so dass alle relevanten Themen in angemessenem Umfang behandelt werden können.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=136 mw=4,2 md=4 s=0,8 E.=1
2.10)	Die Lehrperson verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=136 mw=4,7 md=5 s=0,5 E.=1
2.11)	Die Lehrperson geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=136 mw=4,5 md=5 s=0,6
2.12)	Die Lehrperson vermittelt den Stoff anschaulich und verständlich.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=136 mw=4,4 md=5 s=0,7
2.13)	Der Medieneinsatz (z.B. Folien, Präsentationen, Tafel) ist sinnvoll.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=136 mw=4,5 md=5 s=0,6
2.14)	Die Lehrperson setzt gute Hilfsmittel (z.B. Literaturliste, Skript) zur Unterstützung des Lernens ein.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=137 mw=4,5 md=5 s=0,7
2.15)	Welche Schulnote würden Sie der Lehrperson geben?		1 5	n=136 mw=1,4 md=1 s=0,5

Profillinie

Teilbereich: **Abteilung Rechtswissenschaft**
 Name der/des Lehrenden: **Abteilung Rechtswissenschaft**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Schuldrecht AT - Bitter (74101)**
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Angaben zur Lehrperson und zur Veranstaltung



Auswertungsteil der offenen Fragen

2. Angaben zur Lehrperson und zur Veranstaltung

^{2.16)} Bemerkungen, Kritik, Vorschläge:

Ein sehr sympathischer Prof. ☺

Ein wenig langsames Tempo, insbesondere bei der Falllösung

-Beispielstöße zu hier in anderen, spezielleren, Rechtsgebieten

Sehr gute, anschauliche und gut strukturierte Vorlesung!

Sprechweise und Vortragsweise des Professors sind so gestaltet, dass man sehr gut folgen kann!

Folien sind sehr übersichtlich, evtl. Platz im Skript lassen, um Fall-Lösungen einzutragen!

Einfach klasse!

- Vllt. mehr kleine Beispiel Fälle zu § 1404, 406,
(107 z.B.)

Besserungsvorschlag:

Lösungen der Fälle direkt am selben Tag
noch hochladen, um die Möglichkeit der
Nachbereitung zu sichern

⇒ sehr gute Veranstaltung, Einbringung persönlicher
Geschichten bringen Motivation & Aufmerksamkeit

Weniger Kapitalmarktrecht
Sehr gutes Script

- (Fast) Perfekte Veranstaltung
- Teilweise zu viele Vorgriffe, die U eher kontraproduktiv, da leicht verwirrend sind, aber aber das macht meist die Realitätsnähe der Fälle wett.
- Skript und Buch vor Veranstaltungsbeginn sind sehr hilfreich und helfen bei der Nachbereitung

- toll, dass wir ein Skript (gedruckt, gebunden) erhalten
- danke, dass wir ein Skript (das zweite) zur Nacharbeitung erhalten haben
- Fälle teilweise zu kreditrechtslastig

- ⊕ Skript + Folien sind super!
- ⊖ ihre Fälle sind für den Anfang zum lernen zu umfangreich
- ⊕ ansprechende Vortragsweise, interessant gestaltet
- ⊕ Heraushebung von Problemen

weiteres so ☺

- ⊕ Skript und Vorlesungsfolien sehr übersichtlich und strukturiert, sowie sehr gute Grundlage zum Vorbereiten der Klausuren
- ⊖ Die Fälle sind sehr umfangreich und zu anspruchsvoll zum „reinkommen“ und zum Erlernen des Vorlesungsstoffs
- ⊕ sehr interessant gestaltende Vorlesung 😊

Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Struktur und wird von Professor Bitter sehr anschaulich gemacht und ist sehr interessant.

- Die Fälle sind zum Üben manchmal etwas ungeeignet wegen den vielen Themen die schon vorgegriffen werden

sehr angenehme Vorlesung; sehr gutes Skript!
→ vielleicht mehr "relevante" Fälle (nicht sozial Themen,
die wir noch nicht können müssen)

- Sehr interessante Vorlesung
- sehr motivierend

Anregungen: Die Fälle, die wir bearbeiten sind oft sehr schwer und für uns (2. Semester) noch sehr unverständlich. Das führt bei vielen Studenten zu Verwirrung.
Die Fälle werden zwar so gut es geht von Herr Bitter erklärt, jedoch ist es im Nachhinein oft schwerer nachzuvollziehen, wie man auf die Lösung kam.

- eine Themengliederung wäre gut
- bessere Fälle
- Fallbuchempfehlung?

Prof. Dr. Bitter trägt sehr engagiert vor und erläutert alle Sachverhalte, auch solche mit mehreren Personen, stets verständlich.

Besonders positiv hervorzuheben werden muss das Skript, dass die Folien sehr gut unterstrichen und zum kurzen Überblick sehr gut ist. ~~Gerade~~ Gerade dass es kostenlos und gebunden ausgegeben wurde, ist ein unschätzbare Service. Vielen Dank hierfür.

Bei den Fällen in der Vorlesung möge Verweise auf spätere Erörterungen sich eher zu Vorbereitung z.B. auf das StEx sinnvoll sein, stattdessen wünscht man sich manchmal auch "normale" Anschauungsfälle ohne Verweise z.B. auf das Kreditsicherungsrecht.

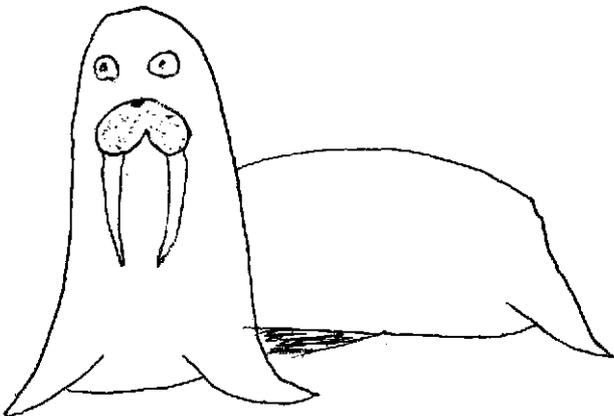
⊕ Skript begleitend zu den Vorlesungsfolien
sehr hilfreich!

Fälle sind teils sehr schwer, jedoch dienen sie der Übung, sind trotzdem hilfreich (leider jedoch nicht so viele und gut lösbar Fälle wie es in Ihrem Buch zu BGB AT vorhanden sind)

Manchmal zu leicht, sonst top.

Dann zu stickig :)

Good job, have a walrus



Die Fälle empfinde ich für 2. Fachsemester teilweise zu schwierig.

Die Fälle sind teilweise sehr kompliziert. Eventuell wären einfachere zu Beginn besser.

- sehr gutes Skript (verständlich & in Papierform)
- verständliche Vertragsform
- guter Kleidungsstil
- zu geringer Umfang an Informationen über Einzug & Beurteilung des erbauten Hauses

1 ♥ Georg!

Lieber Herr Professor Bitter

Im Rahmen der Evaluation möchte ich Ihnen einige Anregungen mit auf den Weg geben.

Positiv hervorzuheben ist, dass Sie viel Spaß vermitteln und zeigen, dass Java etwas sehr interessantes ist. Mit Ihren sehr praktischen Beispielen und Verweisen auf entsprechende Rechtsprechungen geben Sie den Studierenden genügend Hilfen mit auf den Weg, um juristischen Erfolg zu verbuchen. Jedoch ist anzumerken, dass Sie meiner Meinung nach zu wenig Literaturverweise an uns heranbringen. Weiterhin sollten Sie deutlicher hervorstellen, was besonders wichtig ist und was weniger wichtig ist. Zu den Fallbesagen möchte ich Ihnen ~~mitteilen~~ mitteilen, dass Sie etwas unverständlich rüber kommen, besonders die 6-Schritt Methode war zu Beginn nicht anschaulich.

Ich bin jedoch mit Ihrer Veranstaltung sehr zufrieden und gehe gerne zu in Ihre Vorlesung.

- Ein begleitendes Buch, wie 20er "BGB AT" wäre super
- Fälle sind recht kompakt, eignen sich deshalb aber gut als Vorbereitung, könnten jedoch ein wenig langsamer durchgesprochen werden
- gute Vortragsweise

- + Sehr gutes Skript
- + Verständliche Vortragsweise
- + immer gut geleistet

Vielen Dank für das Skript!

Zusammenhang zwischen Leistungsstörungrecht und Verbraucherrecht verdeutlichen. Die wöchentliche AG reicht nicht aus, um inhaltlich die Zusammenhänge zu verstehen und befähigt sein einen großen Klausurenfall zu lösen.

Weiter so!"

Zu Beginn der Veranstaltung etwas saftiger und kleiner Endig in die Melone, sonst
genauso gut wie letztes Jahr.

Insgesamt Top

- Script des Buches echt super
- immer voller Motivation

Läuft bei ihnen

zeit zum Nachdenken lassen und dabei nicht reden.
In der zeit z.B. die Präsentation ausschalten.

Das Skript ist sehr verständlich, hilft bei der
Arbeitung.

Prinzipiell eine super Veranstaltung, sehr interessant gestattet!!! ☺

Mir persönlich besprechen wir zu viele ausführliche Fälle → das sollte eher in AGs besprochen werden.

Außerdem finde ich, Werbeveranstaltungen wie die von pwc sollten nicht auf Kosten unserer Vorlesungszeit abgehalten werden!

Man merkt es ihnen an, dass ihnen der Erfolg der Studierenden am Herzen liegt.

Das kostenlose Ausleihen der Skripte & Buchauszüge bestätigt dies.

Bleiben sie weiterhin so engagiert!

P.S. Da ich selber 3 Monate Praktikum in einem Factoring-Unternehmen gemacht habe, war besonders der Exkurs i.H. auf diese interessant!

- Skript ist super!

- Bankrecht klingt zwar spannend, ist aber kein Schuldrecht AT! :)
- Bester Mann!

Die Vorlesungen sind sehr gut und spannend gestaltet. Jedoch kann man den Stoff auch sehr gut zu Hause nacharbeiten. Das ist sehr gut!

Die Vorlesung ist sehr interessant, die Themeninhalte gut verständlich.

Die Beispielfälle finde ich etwas zu anspruchsvoll. Ich würde mich freuen, wenn wir ab und zu zum Einstieg in ein neues Thema leichtere Fälle hätten, um die Voraussetzungen u. Prüfungsschematas besser zu verinnerlichen.